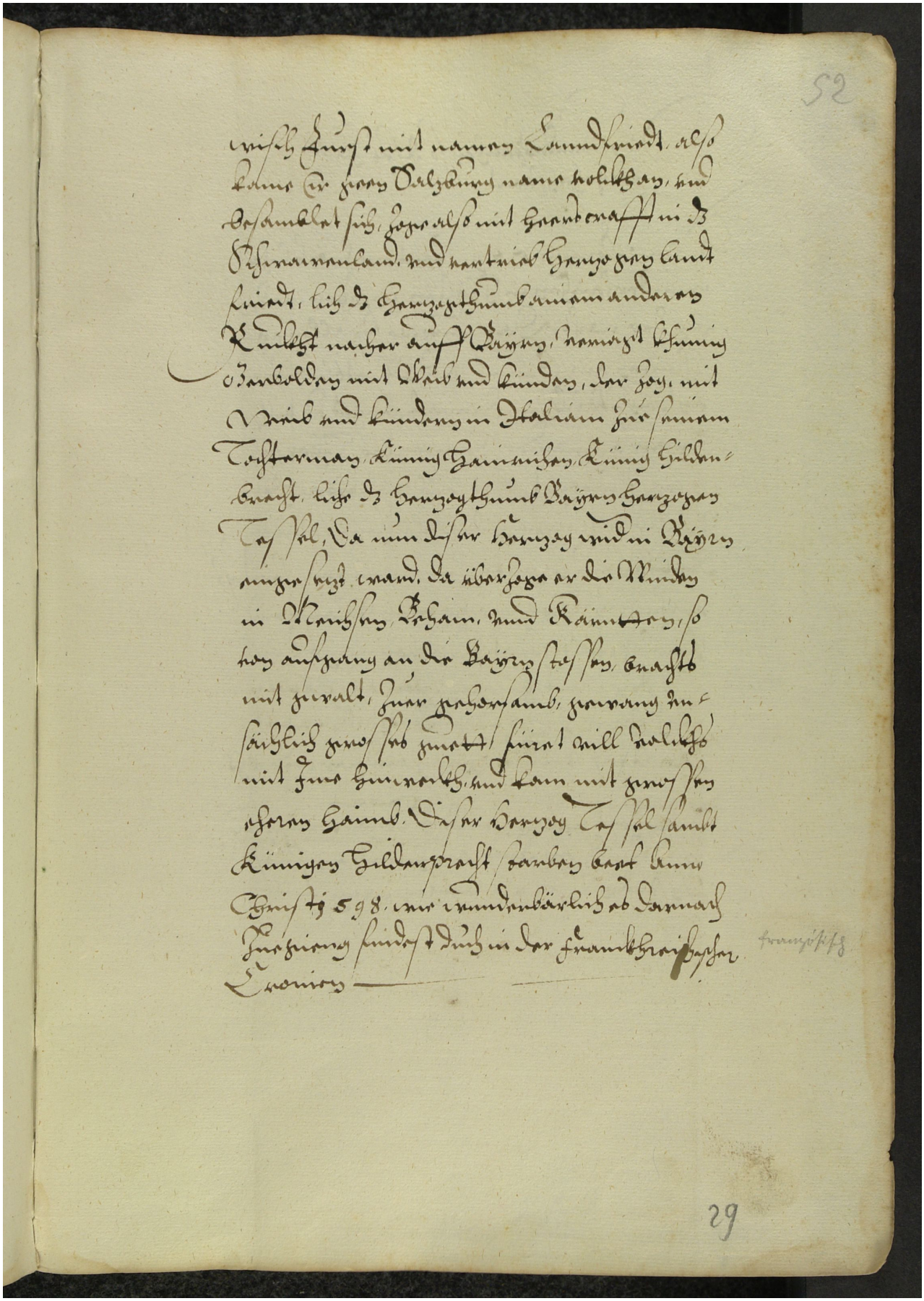
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8430
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



52

wisch Hunst mit namen Landfridt, also
kame er gen Salzburg name holtzhay, und
besamblet sich, zoge also mit Heerdcraft in d
Schwarzenland, und nantmals Herzog gen Landt
fridt, lieh d Herzogthumb an dem andern
Mitlest nacher auff Bayern, nemigst Khuning
Tarbolday mit Weib und Kinder, der zog mit
Weib und Kinder in Italiam hie seinem
Tochtermay, Khuning Hainrichen, Khuning Hilden-
brandt, lieh d Herzogthumb Bayern Herzogen
Tassel, da nun dieser Herzog wid in Bayern
angesetzt wand, da überzoge er die Wenden
in Meichsen, Behaim, und Kärnthen, so
bey aufgang an der Bayern stessen, wardt
mit gewalt, zwar gehorsamb, gewarng un-
säuberlich gewessen zwartt, fürnt will daselbs
mit zwo Hunerleb, und kam mit gewessen
ehren heimb. Dieser Herzog Tassel samblt
Khuniges Hildenbrandt starben anno Christi 598. wie wunderbärlich ab damals
Hergang findst dich in der frankhreichischen
Croniken